

Hochschulen effizient managen

01.06.2005, 11:54 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Donau Universität Krems*

Universität Klagenfurt, Donau-Universität Krems und Universität Graz/Österreich bieten Online-Weiterbildung in Hochschulmanagement

Im gesamten deutschen Sprachraum gewinnen Hochschulen derzeit – vor allem in budgetärer und personeller Hinsicht – ein großes Maß an Autonomie. Um für die damit verbundenen Herausforderungen gerüstet zu sein, brauchen Hochschulleiter Kompetenz etwa in Organisationsentwicklung, Budgetierung und Qualitätsmanagement. Diese vermittelt der praxisorientierte Universitätslehrgang „Hochschulmanagement“, den die Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF) der Universität Klagenfurt in Kooperation mit der Donau-Universität Krems und der Universität Graz anbietet. Der Lehrgang ist als E-Learning-Studium konzipiert und kann problemlos parallel zur beruflichen Tätigkeit absolviert werden. Lehrgangstart ist am 20. Oktober 2005, InteressentInnen können sich noch bis 31. Juli anmelden.

"Autonome Hochschulen werden nur dann erfolgreich sein, wenn sie eine gute Leitung aufbauen, die zum einen klassisches Management-Know-how hat, gleichzeitig aber die Besonderheiten von Forschungs- und Bildungseinrichtungen kennt und respektiert", weiß Lehrgangsleiterin Prof. Dr. Ada Pellert, die als Vizerektorin der Donau-Universität Krems selbst im Hochschulmanagement tätig ist. In drei Semestern vermittelt der Lehrgang „Hochschulmanagement“ Kenntnisse in Personal- und Organisationsentwicklung, Projekt- und Qualitätsmanagement, Budgetierung und Bildungsökonomie sowie Leitungs- und Genderkompetenz. Die acht Lehrgangsmodule beinhalten nicht nur theoretisches Wissen, sondern beziehen in Praxisprojekten den Berufsalltag direkt mit ein. Aktuellen Themen wie dem „Bologna-Prozess“ oder „Ziel- und Leistungsvereinbarungen“ kommt dabei eine zentrale Rolle zu.

Erfahrungsaustausch über Grenzen hinweg

Eine wichtige Rolle spielen auch die Netzwerke, die die Studierenden mit Hilfe ihrer LehrgangskollegInnen und ReferentInnen aufbauen. "Es macht einfach Spaß, sich über die Grenzen hinweg auszutauschen. Österreich durchläuft im Hochschulmanagement derzeit eine rasante Entwicklung, während Deutschland schon über eine längere Erfahrung mit Hochschulreformprozessen verfügt. Die Unterschiede in den Hochschulsystemen sorgen im Dialog der TeilnehmerInnen für kreative Spannung, die den wechselseitigen Lernprozess interessant und anregend macht", so die deutsche Hochschulforscherin Sigrun Nickel, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der IFF und Dozentin für Qualitätsmanagement.

E-Learning-Plattform für individuelles, flexibles Lernen

Kaum ein anderes Qualifizierungsangebot zum Thema "Hochschulmanagement" nutzt die Möglichkeiten des Internets ähnlich konsequent. Eine Web-basierte Lernplattform ermöglicht es den TeilnehmerInnen, zeit- und ortsunabhängig zu lernen und so Job und Weiterbildung bequem miteinander zu verbinden. Für die Online-Phasen müssen die

Studierenden rund vier Stunden Arbeitsaufwand pro Woche einkalkulieren. Daneben sind pro Modul zwei bis drei Präsenztage in Wien vorgesehen.

Abschluss als „Akademische/r Hochschulmanager/in“

Der dreisemestrige Lehrgang wendet sich an das mittlere und höhere Leitungspersonal im Dienstleistungsbereich von Universitäten und Fachhochschulen sowie in außeruniversitären Forschungs- und Bildungseinrichtungen und in der staatlichen Hochschulverwaltung. AbsolventInnen des Lehrgangs sind berechtigt, den Titel „Akademische/r Hochschulmanager/in“ zu führen.

Detailinformationen zum Lehrgang sind im Internet unter www.hochschulmanagement.at abrufbar.

Kontakt:

Mag.a Michaela Gindl

Projektmanagement „Hochschulmanagement“

Tel. +43 (0)1 / 5224000-128 (Sekretariat: DW 122)

E-Mail: michaela.gindl@uni-klu.ac.at

Internet: www.hochschulmanagement.at

Portrait

News-ID: 49166 • Views: 1999 (Stand: 06.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/49166/Hochschulen-effizient-managen.html>